

VL

Prof. Dr. Inge Hinterwaldner
Do 10.00-11.30 Uhr
Beginn: 5.11.2020
Ort: online

Auslöschen



Tabula rasa statt *horror vacui*! Die Vorlesung behandelt die Kulturtechniken des Ausradierens, Eliminierens, Löschens, Zerstörens, Verdeckens, Versteckens, Kaschierens, Tarnens. Worin liegt die Produktivität dieser Vorgehensweisen? Es handelt sich um gestalterische Praxen, welche Kunstschaffende wie Architekt*innen vornehmen und nutzen. Ein Beiseiteschieben schafft Platz, ein Ausblenden lässt bei einer Aufgabenstellung neu ansetzen. Auch jenseits der Studios wird abgeräumt. Welche Motivationen steckten jeweils historisch und kulturspezifisch hinter ikonoklastischen Aktionen, die wir bis in die Gegenwart im öffentlichen Raum miterleben können?

Tabula rasa instead of *horror vacui*! This lecture deals with the cultural techniques of erasing, eliminating, destroying, concealing, hiding, camouflaging. In what ways are these procedures productive? Artists and architects alike employ and capitalize on these creative practices. Pushing aside generates space, fading out allows a new approach to a task. Even beyond the studios, the spatial arrangements and pictures are 'cleared'. What are the historical and cultural motivations behind the iconoclastic actions that we can experience in public space up to the present day?

Erasing

